

Jahresbericht 2013 der Alumni-Vereinigung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich (Ius Alumni)

1. Anlässe

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung vom 21. März 2013 hielt Prof. Dr. Andreas Heinemann ein Referat zum Thema «Neuere Entwicklungen im Kartellrecht». Lic.iur. Martin Vollenwyder, ehemaliger Stadtrat von Zürich, sprach am 2. Mai 2013 über «Finanzen und Politik in Zürich – Rückblick und Ausblick». Am 7. Juni 2013 berichtete Zoltán Balog, Minister für gesellschaftliche Ressourcen von Ungarn, über «Ungarns Roma - Problem oder Chance?». Schliesslich verschaffte uns RA lic.iur. Michael Lauber, Bundesanwalt, unter dem Titel «Mein Weg in die Bundesanwaltschaft» einen Einblick in seinen beruflichen Werdegang (19. September 2013).

Abgerundet wurde das Jahresprogramm mit einer Führung auf den Baustellen der SBB-Durchmesserlinie (8. November 2013).

Am 7. März 2013 sowie am 3. Oktober 2013 nahm der Vorstand der Ius Alumni mit dem Ziel der Neumitgliederwerbung an den jeweiligen Bachelorfeiern teil.

Während der Zeit vom 30. August bis zum 1. September 2013 fand die Scientifica 2013 (gesamtuniversitärer Anlass) statt.

2. Mitgliederversammlung

An der Mitgliederversammlung vom 21. März 2013 wurde die Rechnung abgenommen und dem Vorstand Décharge erteilt. Die Alumni-Organisation verfügte am 31.12.2012 über ein Vermögen von CHF 121'974.46. Einnahmen von CHF 93'528.65 standen Ausgaben von CHF 69'605.90 gegenüber. Daraus resultierte ein Jahresergebnis von CHF 23'922.75. Die Einnahmen bestanden im Wesentlichen aus (lebenslangen) Mitgliedschaftsbeiträgen. Die Ausgaben konnten dank diversen Beiträgen von Sponsoren (im Jahr 2012: Umbricht Rechtsanwälte, Rahn & Bodmer Zürich, Niederer Kraft & Frey AG, Stiffler & Partner Rechtsanwälte, Schellenberg Wittmer, Lenz & Staehelin) relativ tief gehalten werden. Aufgrund der bestehenden finanziellen Verhältnisse wurde beschlossen, die Höhe der Mitgliederbeiträge (Jahresmitgliedschaft CHF 40, lebenslängliche Mitgliedschaft CHF 800) unverändert beizubehalten. Vom Rücktritt von Dr. Peter Vollenweider wurde Kenntnis genommen. Neu

als Vorstandsmitglied gewählt wurde MLaw David Studerus als Vertreter des Fachverein Jus.

3. Alumni-Tool (IntraWorld)

Bekanntlich sind die Daten aller Mitglieder der Ius Alumni elektronisch erfasst. Das Ende 2009 eingeführte «IntraWorlds» wird von den Mitgliedern nach wie vor wenig genutzt.

4. Alumni-Stiftung

Der Stiftungsrat der Alumni-Stiftung setzte sich im Jahr 2013 wie folgt zusammen: Prof. Dr. Andreas Donatsch (Präsident), dipl. Bau-Ing. und lic.iur. Jost Balthasar Halter (Vizepräsident), Prof. Dr. Andrea Büchler, Dr. Christian Rahn, Prof. Dr. Markus Reich, Dr. Hans Schibli (Kassier), Prof. Dr. Wolfgang Wohlers und lic. iur. Verena Zindel. Das Ius Alumni Haus steht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät als Unterkunft für Studierende, insbesondere Austauschstudierende, sowie für fakultäre Anlässe zur Verfügung. Die Alumni-Stiftung ist bis auf CHF 700'000 (zinsloses Darlehen der Stadt Zürich) schuldenfrei und hat ein Passivkonto «Rücklagen für Liegenschaftenerneuerungen» mit einem Betrag von CHF 131'000 eingerichtet. Überdies verfügte die Alumni-Stiftung Ende 2012 weiterhin über das zinslose Darlehen von Prof. Dr. Peter Breitschmid (Zahlen gemäss Revisionsbericht der Bankrevisions- und Treuhand AG vom 24. April 2013).

Zürich, Januar 2014

Prof. Dr. A. Donatsch, Präsident